

Neue Wege für Traktoren

Wirtschaftswege neu geordnet

Gottenheim. Auf der Gemeinderatssitzung am 17. Januar informierte Gottenheims Bürgermeister Volker Kieber darüber, dass das Planfeststellungsverfahren für die Wirtschaftswege, deren Netz im Zuge des Baus der Bundesstraße 31 West neu geordnet werden muss, nunmehr abgeschlossen sei. Bürgermeister Kieber bedauerte, dass die von Gottenheim gemachten Vorschläge zur Verbesserung der Situation auf Gemeindegebiet, besonders was die Sicherheit am Bahnübergang in Richtung Bötzingen gehe, nicht berücksichtigt wurden. Gleiches gelte für den aus ökologischer Sicht angeregten Rückbau der al-

ten Landstraße Richtung Bötzingen sowie für Vorschläge, die im Rahmen der Flurbereinigung von Seiten Gottenheimer Bürger vorgebracht worden seien.

Kritik an Planung

Die Begründungen für den Rückzug auf die ursprünglichen Planungen von 1994 hielten Kieber und einige Gemeinderäte für „dürftig und wenig stichhaltig“. Schließlich, so meinte Gemeinderat Jörg Hunn (FBL), müsse man in Gottenheim die nächsten Jahrzehnte mit den neu gestalteten Wegen und umgelegten Flächen leben und auskommen, da dürfe doch nicht allein das finanzielle Argument zählen. (mag)